

Wir schlagen hiernach vor, von dem Betriebsgewinn von  
2 191 215,26 Mark zurückzustellen für Abschreibungen:

auf Gebäude- und Immobilien III . . . . .	ℳ	319 243,90
„ Maschinen III . . . . .	„	854 840,88

ferner bitten wir zuzuführen:

dem Beamten-Unterstützungsfonds . . . . .	„	40 000,—
„ Arbeiter-Unterstützungsfonds . . . . .	„	40 000,—

---

im ganzen ℳ 1 254 084,78

Von dem hiernach verbleibenden Reingewinn von

ℳ 937 130,48

schlagen wir vor zu verwenden:

an Tantième an Aufsichtsrat und Vorstand .	ℳ	110 325,06
„ 4½% Dividende auf die Vorzugsaktien .	„	148 500,—
„ 20% Dividende auf die Stammaktien .	„	660 000,—
und an Vortrag auf neue Rechnung . . . . .	„	18 305,42

---

wie oben ℳ 937 130,48

Breslau, den 12. März 1908.

Der Vorstand.

Glasenapp. Neumann. Floegel. Herdt. Kraensel.